

Die Kunst ist eine Vermittlerin des Unaussprechlichen.

Johann Wolfgang von Goethe



# 15. LANGE KUNSTNACHT

Samstag, 19. September 2015  
18 - 23 Uhr



Eine Citymarketing-Initiative der Stadt Landsberg am Lech



## Rahmenprogramm

Stadt Landsberg am Lech  
in der Altstadt



18.00 - 23.00 Uhr

Die Stelzer - Theater auf Stelzen

Unter dem Motto „kunterbunte Welten in Hülle und Fülle“ zeigen 20 Jugendliche selbst hergestellte Kostüme aus Alltagsmaterialien. Für das erforderliche Design sorgte dabei Renate Stoiber, die langjährige Kostümbildnerin der Bayreuther Festspiele. Die Inszenierung als Mode-Performance übernehmen „die Stelzer“. Das dürfte für einen „Wow-Effekt“ sorgen, wenn diese Mode-Performance in Landsberg unterwegs ist. Fashion on Stilts eben. Parallel dazu sind die Stelzer aber auch mit ihren anderen Inszenierungen in der Stadt präsent.

vhs Landsberg  
Hubert-von-Herkomer Straße 110



18.30 - 23.00 Uhr

Steven Hicks erzeugt mit einer manuellen Airbrush-Methode einen feinen Sprühnebel, der seine Formen verzahnt und überlagert. Dadurch schafft er eine faszinierende Tiefe und vibrierende, leuchtende Flächen. Der gebürtige Amerikaner hat an zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland teilgenommen.

Klosterkirche Ursulinenkloster  
Hubert-von-Herkomer Straße 110



19.00 Uhr und 19.45 Uhr

Führung mit Kulturreferent Axel Flörke.

Die Führung beinhaltet die Klosterkirche mit dem Altarblatt von Johann Georg Bergmüller, die ehemaligen Klostergebäude mit freigelegten Fresken im ehemaligen Besuchertrakt und die Gruft der Ursulinen, in der von 1726 bis zur Aufhebung des Ordens 1809 die Klosterschwestern beigesetzt wurden. Treffpunkt: Eingang Klosterkirche. Eintritt frei!

Historisches Rathaus, Foyer  
Hauptplatz 152



18.00 - 23.00 Uhr

Bilder und Skulpturen von Katinka Schneewis

„Kunst gibt mir die Möglichkeit, den Realitäten des Alltags etwas entgegen zu setzen. Sie ist mir Halt und Lebenselixier, Möglichkeit zu sehen, was ich fühle, zu konkretisieren, was als vage Ahnung in meinem Inneren existiert. Für mich ist sie Wissenschaft und Erforschung des Lebens. Ich mache Kunst, weil ich Kunst machen will.“

Historisches Rathaus, Festsaal  
Hauptplatz 152



20.30 - 21.00 Uhr

Musikalische Führung mit dem Tournion-Ensemble und Stadtführerin Carmen Jacobs.

Das Tournion-Ensemble setzt sich aus Musikliebhabern zusammen, die sich zum Ziel gesetzt haben, aus der Vielfalt der erhaltenen italienischen, französischen, spanischen und deutschen Madrigale zu schöpfen. Madrigale sind eine Form der vokalen Kammermusik, die sich während der Renaissance in weiten Teilen Europas größter Beliebtheit erfreute. Unterstützt werden die Darbietungen des Tournion-Ensembles durch die historischen Erklärungen der Stadtführerin Carmen Jacobs. Eintritt frei!

Historisches Rathaus, Herkomersaal  
Hauptplatz 152



18.00 Uhr, 18.45 Uhr

Märchen von den Elementen

Feuer - Wasser - Luft - Erde. Wir Menschen sind in das Zusammenspiel der Elemente untrennbar eingebunden. Als symbolhafte Urbilder sind sie in den Volksmärchen lebendig geblieben. Davon berichten die Erzählerinnen Doris Giebelhausen und Ursula Hellner.

Historisches Rathaus, Kellergewölbe  
Hauptplatz 152



18.00 - 23.00 Uhr

„Alles im Fluss“

Zu diesem Thema präsentieren die Künstler der Künstlergilde Landsberg-Lech-Ammersee ihre Werke im historischen Rathauskeller, inspiriert von den örtlichen Gegebenheiten.

Johanniskirche  
Vorderer Anger

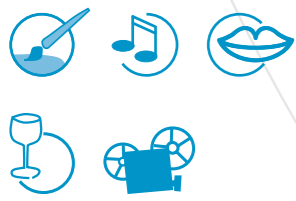


18.00 Uhr, 18.30 Uhr, 19.00 Uhr

Kirchenführung mit der Stadtführerin Brigitt Kremer.

Eintritt frei!

Stadttheater  
Schlossergasse 381 a



19.00 Uhr Ausstellungseröffnung, 20.00 Uhr Beginn Abendprogramm

Benefizgala und Ellinor Holland Kunstpreis Verleihung

50 Jahre Kartei der Not: Heuer steht die Lange Kunstnacht im Stadttheater ganz im Zeichen der Benefizaktion für das Leserhilfswerk des Landsberger Tagblatts. Dabei dreht sich alles um Tanz und Musik. Als Gäste treten auf: der Geigenvirtuose Alessandro Quarta aus Italien, die Tänzerin Anna Maria Johannes, das Ballettstudio Klein und Dustin Klein, Tänzer und Choreograf und Demi-Solist des Bayerischen Staatsballetts München. Die Verleihung des 6. Ellinor Holland Kunstpreises findet im Anschluss an die Benefizgala statt.

Bereits um 19.00 Uhr beginnt im Foyer des Stadttheaters eine Ausstellungseröffnung mit dem ersten Ellinor Holland Kunstpreisträger Andreas Kuhnlein. Weitere seiner Werke sind im neuen Ausstellungsraum der VR-Bank Landsberg-Ammersee bereits ab Donnerstag, 17. September, ab 19.00 Uhr zu sehen.

Um 20.00 Uhr beginnt das Programm im Stadttheater. Eintritt: 12 Euro Kartenvorverkauf ab Mitte Juli im Theaterbüro und Reisebüro Vivell.

Neues Stadtmuseum  
Von-Helfenstein-Gasse 426



18.00 - 23.00 Uhr

Eröffnung der 15. Langen Kunstnacht durch Oberbürgermeister Mathias Neuner.

Anschließend Kleinkunstbühne mit Stephan Lanius. Der Kontrabassist und Improvisator bietet die Musikperformance „Hans im Glück! Grimassierend, hüpfend, klopfend, mitreißend und erfrischend. Nicht verpassen! Weitere Vorstellung um 20.00 Uhr.

Die Ausstellung „Unorte“ mit Malerei von Martin Gensbaur und Stellungen von Roswitha Tafertshofer lädt ein über die Begriffe „Raum“ und „Ort“ nachzudenken, sowie nostalgische, bekannte und entfremdete Orte zu entdecken. (Kurzführungen um 19.00 und 21.00 Uhr).

Agarbildungszentrum -  
Bibliothekssaal  
Kom.-Winklhofer-Straße 1



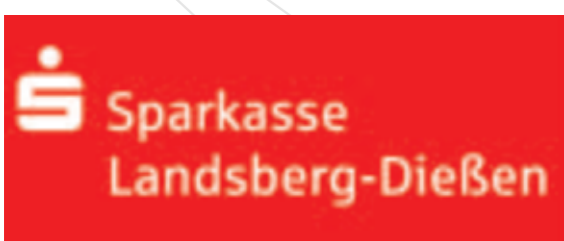
19.30 - 20.00 Uhr

Musikalische Führung mit dem Tournion-Ensemble und Stadtführerin Carmen Jacobs.

Das Tournion-Ensemble setzt sich aus Musikliebhabern zusammen, die sich zum Ziel gesetzt haben, aus der Vielfalt der erhaltenen italienischen, französischen, spanischen und deutschen Madrigale zu schöpfen. Madrigale sind eine Form der vokalen Kammermusik, die sich während der Renaissance in weiten Teilen Europas größter Beliebtheit erfreute. Unterstützt werden die Darbietungen des Tournion-Ensembles durch die historischen Erklärungen der Stadtführerin Carmen Jacobs. Eintritt frei!

Bitte beachten Sie: Nach 20 Uhr keine Beratung und Verkauf!

Mit freundlicher Unterstützung von:



Eine Citymarketing-Initiative der Stadt Landsberg am Lech

Veranstalter:  
Stadt Landsberg am Lech  
Presse, Marketing, Internet  
Katharinenstraße 1  
86899 Landsberg am Lech  
www.landsberg.de

Sie finden uns auch auf:



Herzlich willkommen zur 15. Langen Kunstnacht in Landsberg am Lech!

Liebe Kunstfreunde,

Kunst braucht nicht nur Inspiration, Talent und Kreativität – Kunst braucht auch Raum. Einen besonders interessanten Raum bietet die Altstadt von Landsberg am Lech bei der 15. Langen Kunstnacht. Wo üblicherweise Waren und Beratung im Vordergrund stehen, schiebt sich für einen Abend lang die Kunst in den Mittelpunkt; mal dezent, mal auffallend, mal laut, mal leise. Die gebotene Bandbreite ist dabei beachtlich und deckt sowohl Malerei und Fotografie, große und kleine Skulpturen, Kunsthandwerk, aber auch Performance, Musik und Aktionen in außergewöhnlicher Qualität und Form ab.

So unterschiedlich die Künstler und ihre Werke sind, so unterschiedlich sind auch die Orte, an denen die Kunst an diesem Abend stattfindet. Gehen Sie auf Entdeckungsreise durch Ateliers, Geschäfte, Galerien und Museen und lassen Sie sich davon begeistern, in wie vielen unterschiedlichen Facetten die Kunst erscheinen kann. Im Schutz der Nacht verschwimmen die Grenzen – die Kunst definiert die ihr zur Verfügung gestellten Räume neu.

Die Musik, die Stelzer, die flanierenden Menschen, diese Bewegung in den Straßen und Gassen erzeugen eine ganz besondere Atmosphäre. Tauchen Sie ein in das bunte Geschehen. Egal ob Sie sich treiben lassen oder ob Sie gezielt Veranstaltungen nach Ihren persönlichen Interessen besuchen, Sie werden in jedem Fall einen unvergesslichen Abend verbringen.

Mein besonderer Dank gilt all jenen, die mit ihrem Engagement und ihrer Begeisterung dazu beitragen, dass die Lange Kunstnacht wieder ein voller Erfolg wird.

Ich wünsche Ihnen eine berausende und inspirierende 15. Lange Kunstnacht.

Ihr

Mathias Neuner  
Oberbürgermeister



Parkmöglichkeiten:

Landsberg am Lech ist mit dem Auto, insbesondere über die A96 München-Lindau und über die B17 Augsburg-Füssen erreichbar. In unmittelbarer Nähe der Innenstadt befinden sich zahlreiche Parkmöglichkeiten. Es wird empfohlen, dem Parkleitsystem zu folgen.



Ausstellungsrouten:

